

Ausfüll-Hinweise für Zeugen in Zivilverfahren

Nachdem Sie Ihre Aussage gemacht haben, erhalten Sie vom Richter das Antragsformular.

Füllen Sie das Formular wie folgt aus:

1) Name des Kontoinhabers + vollständige IBAN
2) Beginn der Fahrt zum Gericht + Zeitpunkt der Rückkehr
3) Bitte ankreuzen, welche Entschädigung Sie beantragen Nur eine Auswahl möglich! Weitere Hinweise siehe unten
4) Bitte Art der Fahrtkosten ankreuzen + ggf. Fahrtstrecke in km angeben. Weitere Hinweise siehe unten
Wichtig! Unterschreiben Sie den Antrag.

Schriftlicher Antrag auf Zeugenentschädigung

Ich beantrage folgende Entschädigung für die Wahrnehmung des Termins als Zeugin/Zeuge:

Behörde, wo der Termin stattgefunden hat:		Bezeichnung der Angelegenheit:	
Geschäftsnummer: _____			
Vorname, Name, genaue Anschrift:		Bankverbindung:	
1		Bankinstitut: _____	
Telefon: _____		IBAN: _____	
Termin am: _____		BIC: _____	
Beginn der Reise (Datum/Uhrzeit): _____		Kontoinhaber(in): _____	
Ende der Reise (Datum/Uhrzeit): _____			
Von der Behörde im Termin auszufüllen: Beginn des Termins: _____ Uhr Die Zeugin/Der Zeuge ist zu Beweis Zwecken Entlassung aus dem Termin: _____ Uhr herangezogen worden (§ 1 Abs. 1, Satz 1, Nr. 3 JVEG) und bestimmungsgemäß zu entschädigen. (Ort, Datum) (Unterschrift der Entscheiderin oder des Entscheiders)			
Am Terminstag ausgeübte Tätigkeit: ☐ Beruf ☐ Selbstständige(r) ☐ Schüler(in) ☐ Rentner(in)/Pensionär(in) ☐ Hausfrau/-mann ☐ _____			
☐ Entschädigung für Verdienstausschlag (siehe beigefügte Nachweise, z. B. Verdienstausschlagbescheinigung der Arbeitgeberin oder des Arbeitgebers, Gewerbeanmeldung) ☐ Nichtselbstständige(r) _____ Stunden zu _____ € ☐ Selbstständige(r) als durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen _____ € versäumte Arbeitszeit _____ Stunden.			
☐ Entschädigung für Nachteile bei der Haushaltsführung Anzahl der Personen im Haushalt: _____ Ich bin ☐ nicht erwerbstätig. ☐ teilzeitbeschäftigt mit regelmäßiger täglicher Arbeitszeit von _____ Uhr bis _____ Uhr.			
☐ Entschädigung für Zeitversäumnis ☐ Verdienstausschlag, Nachteile bei der Haushaltsführung oder Zeitversäumnis sind mir nicht entstanden.			
☐ Fahrtkostenersatz ☐ Kraftfahrzeug ☐ Fahrer(in) ☐ Mitfahrer(in) _____ km Hin- und Rückweg ☐ öffentliche Verkehrsmittel (Belege bitte beifügen) _____ € ☐ sonstiges Beförderungsmittel _____ €			
5 ☐ Übernachtungskosten (Belege bitte beifügen) _____ Übernachtung(en)			
6 ☐ Vertretungskosten (Belege bitte beifügen) _____ €			
7 ☐ Betreuungskosten (Belege bitte beifügen) _____ €			
8 ☐ sonstige Kosten (z. B. Parkgebühren, Belege bitte beifügen) _____ €			
Einen Vorschuss auf die Zeugenentschädigung habe ich ☐ nicht erhalten. ☐ in Höhe von _____ € erhalten. ☐ in Form eines Bahngutscheines erhalten.			
Ich versichere pflichtgemäß die Richtigkeit vorstehender Angaben. (Ort, Datum) _____ (Unterschrift) _____			

Reichen Sie den Antrag erst ein,
wenn alle Belege vorliegen!

Notieren Sie eine Telefonnummer
für evtl. Rückfragen!

Hinweise zu Punkt 3

- Nehmen Sie den Termin in Ihrer Freizeit wahr, können Sie die Zeitversäumnis beantragen.
- Verdienstausschlag** kann nur erstattet werden, wenn eine **Bescheinigung des Arbeitgebers** vorgelegt wird
- Bei selbständiger Tätigkeit: Fügen Sie bitte einen Nachweis (z. B. Gewerbeschein) bei und geben Ihre durchschnittlichen monatl. Bruttoeinkünfte an.
- Sind Sie nicht berufstätig und führen einen Haushalt für mehrere Personen, können Sie die Entschädigung für Nachteile bei der Haushaltsführung beantragen. Dies trifft allerdings nur zur, soweit Sie **keine Ersatzeinkünfte**, z. B. Rente, Bürgergeld, Elterngeld usw. erhalten.

Hinweise zu Punkt 4

- Bei Anreise per Bahn oder Bus fügen Sie bitte entsprechende **Belege** bei.
- Für evtl. entstandene Parkgebühren fügen Sie bitte entsprechende **Belege** bei.
- Sind Sie **Mitfahrer** bei weiteren Prozessbeteiligten können **keine Fahrtkosten** erstattet werden!